



Kirchspiel Vieselbach  
EKM

Passion und Ostern 2024



# GEMEINDEBRIEF

für den Kirchengemeindeverband Vieselbach  
und die Kirchengemeinde Linderbach



Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich  
bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit.  
Offb. 1,18



Liebe Leser,  
„Am Aschermittwoch ist alles vorbei“ – stimmt das wirklich? Am Aschermittwoch endet der Karneval, und es gibt vielerorts Gottesdienste, in denen ein Aschekreuz auf die Stirn gezeichnet wird.

Einige empfinden diesen Brauch als befremdlich. Aber die bereits vor 10 Jahren eingeführte lutherische Gottesdienstordnung für Passion und Ostern sieht diesen alten Ritus ausdrücklich vor und ermutigt die Gemeinden, ihn zu vollziehen. Was für ein starkes Zeichen der Umkehr!

Mit dem Aschermittwoch beginnt eine neue Zeit, die Passions- oder Fastenzeit. So wie Jesus 40 Tage in der Wüste gefastet hat, so können wir uns 40 Tage lang innerlich und äußerlich vorbereiten auf das größte Fest der Christenheit, auf Ostern.

Das Aschekreuz markiert den Beginn dieser Zeit der Einkehr. Es erinnert uns daran, dass wir von Erde oder Asche genommen sind und wieder zu Asche werden. Passion, das bedeutet in diesem Zusammenhang „Leiden“, das erinnert uns daran, dass Jesus am Karfreitag am Kreuz für uns gelitten hat.

Aber die Asche ist nur das Eine! Mit ihr wird ja nicht irgendetwas auf unsere Stirn gemalt, sondern eben das Kreuz Jesu Christi. Und das zeigt unübersehbar, dass wir mit Jesus verbunden sind, nicht nur mit seinem Leiden, Sterben, sondern auch mit seinem Auferstehen, seinem Triumph über den Tod am Ostersonntag. Hier wird deutlich, dass eben nicht alles vorbei ist, noch nicht einmal am Ende unseres Lebens.

In der Passionszeit zu fasten, das ist eben-

falls ein Brauch, den nicht jeder nachvollziehen kann. Vor 40 Jahren hätten praktisch alle Evangelischen gefragt: „Fasten? Ist das nicht katholisch?“ Offenbar nicht. Wer hätte gedacht, wie viele Menschen innerhalb und außerhalb der Kirche sich heute an der Aktion: „Sieben Wochen ohne“ beteiligen und darüber nachdenken, wie sie merkbar Verzicht üben können in dieser besonderen Zeit?

Aschekreuz und Fasten wären problematisch, wenn sie nur fromme Übungen wären, um damit Gott zu gefallen oder menschlichen Beifall zu erlangen. Das sind sie jedoch nicht, sondern sie sind Glaubenshilfen, die dazu beitragen können, dass wir einmal bewusst innehalten. Wir bereiten uns darauf vor, beschenkt zu werden mit dem neuen Leben der Auferstehung. Spätestens dann wird die letzte Asche auf unserer Stirn mit dem Wasser der Taferinnerung weggewaschen. Wir dürfen das Halleluja wieder singen. Bis dahin ist es ein weiter Weg, und wir laden Sie mit verschiedenen spannenden Gottesdiensten ein, uns dabei zu begleiten und zu erleben, dass nicht alles vorbei ist, sondern etwas ganz Neues anfängt.

Eine gesegnete Fastenzeit und ein wunderschönes Osterfest wünscht Ihr und euer Lektor Matthias Reisdorf aus Linderbach!



© N. Schwarz, GemeindebriefDruckerei.de

## Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am 1. März

Auch in diesem Jahr versammeln sich weltweit Frauen – und etliche Männer – zum Weltgebetstag, diesmal am 1. März unter dem Motto „... durch das Band des Friedens“. Die Gottesdienstordnung wurde von den Frauen des palästinensischen WGT-Komitees erarbeitet; es liegt inzwischen eine überarbeitete Version des Heftes vor, welche die aktuellen Entwicklungen im Nahen Osten sensibel berücksichtigen soll.

Wie in jedem Jahr, so möchten wir auch 2024 den WGT gemeinsam mit unseren Glaubensgeschwistern aus der katholischen Kirchengemeinde und mit allen Interessierten feiern. **Alle sind herzlich eingeladen zum ökumenischen WGT-Gottesdienst ab 18.00 Uhr im Gemeinderaum der evangelischen Kirche Vieselbach und zum anschließenden Beisammensein.**

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung an der Ausgestaltung des Gottesdienstes und über mitgebrachte leckere Speisen.

Einige Rezepte finden Sie auf den nächsten Seiten. Sie stammen von der WGT-Website, auf der auch weitere Vorschläge zu finden sind und die komplette Material-DVD bestellt werden kann (<https://weltgebetstag.de/>)



Ansprechpartnerin ist Frau Dr. Karin Schindler, Kontakt: [karin-christine52@gmx.de](mailto:karin-christine52@gmx.de)

## Safe-the-date: Fahrrad-Rallye 2024

**Am Samstag, den 15. Juni 2024 soll die 25. Vieselbacher Fahrrad-Rallye stattfinden.** Bitte merken Sie sich den Termin schon einmal vor. Näheres erfahren Sie im nächsten Gemeindebrief im April 2024.



# Entsetzt euch nicht!

Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.  
Er ist auferstanden, er ist nicht hier.

Monatsspruch MÄRZ

Markusevangelium 16,6

## Rezepte für den Weltgebetstag 2024 - Palästina

Ein Höhepunkt jeder Weltgebetstagsfeier – neben Gottesdienst und Bildimpressionen – ist das Probieren der landestypischen Gerichte, die von den Teilnehmer/innen stets liebevoll vorbereitet werden. Hier eine kleine Auswahl der Rezepte aus der palästinensischen Küche.

### Eier mit Za'atar und Zitrone

6 gekochte Eier ( 7min gekocht )  
1 ½ EL Zitronensaft  
1 EL Za'atar  
3 EL Olivenöl  
1 Prise Aleppo-Chiliflocken ( pul biber )  
oder eine andere Sorte  
2 Frühlingszwiebeln  
Salz, Pfeffer

**Zubereitung:** Zitronensaft, Za'atar und Olivenöl verquirlen. Eier schälen und vierteln/achteln. Sie sollen nicht gleichmäßig aussehen. Mit dem Eigelb nach oben auf eine Platte geben, mit etwas Salz und Pfeffer bestreuen. Das Zitronenöl darüber träufeln. Die beiden Frühlingszwiebeln putzen und in Ringe schneiden. Über die Eier streuen. Das Ganze mit den Chiliflocken garnieren.

### Pasta mit Joghurt/Ma'caroneh bil laban

75ml Olivenöl  
65g Butter  
40g Panko  
15g glatte Petersilie gehackt  
½ TL Chiliflocken  
60g Pinienkerne  
½ TL geräuchertes Paprikapulver  
3 Knoblauchzehen gehackt  
1 TL Kreuzkümmel  
500g griechischer Joghurt  
2 Eigelb  
500g Penne  
Salz, Pfeffer  
1 EL Basilikumblätter zum Garnieren

**Zubereitung:** 15 ml Olivenöl und 15g Butter in einer Pfanne erhitzen. Wenn die Butter schäumt, das Panko dazugeben und mit 1 Prise Salz und Pfeffer würzen. Unter Rühren goldgelb rösten. 5 g Petersilie und die Chiliflocken unterrühren und noch einmal 3 min rösten. In eine Schüssel umfüllen.

Pfanne auswischen, 50g Butter aufschäumen lassen, die Pinienkerne hineingeben und 3 min rösten. Dann das Paprikapulver darüber geben und weitere 3 min rösten. Umfüllen in eine Schüssel.

Joghurt mit Knoblauch, Eigelb, Kreuzkümmel und 60 ml Olivenöl in einer großen Schüssel (in die auch die Penne passen) verquirlen.

Die Penne nach Packungsanweisung kochen. Etwa 60 ml Kochwasser vor dem Abgießen abnehmen. Penne, restliche Petersilie und Kochwasser zum Joghurt geben und gut vermengen. Pinienkerne und Pankobrösel darüber streuen.

Weitere leckere Gerichte – auch den hier abgebildeten Granatapfelkuchen – finden Sie unter <https://weltgebetstag.de/aktuel-ler-wgt/palaestina/materialien-downloads/rezepte-24/> sowie auf der Material-DVD.



Granatapfelkuchen von Susanne Rickert

# Frühlingsduft liegt in der Luft!

Bald ist es wieder soweit. In der Natur regt sich wieder einiges, es wird wärmer und in der Luft schwirren und summen wieder viele Insekten.

Schreibe jeweils das gesuchte Wort zum Bild in die Zeile. Die markierten Felder ergeben ein Lösungswort, das ein Vorbote des Frühlings ist.

Freust du dich über mehr? [www.GemeindebriefHelfer.de](http://www.GemeindebriefHelfer.de) gibt einiges her!

Lösung: Schneeglöckchen

## 100 Jahre „Glaube und Heimat“ – Feiern Sie mit!

Unsere Kirchenzeitung „Glaube und Heimat“ ist am 15. April 1924 zum ersten Mal erschienen. Ihren Titel verdankt die Kirchenzeitung dem gleichnamigen Theaterstück von Karl Schönherr. Das Drama „Glaube und Heimat“ feierte damals in Weimar Premiere. Darin geht es um die Vertreibung der Protestanten aus Tirol und Salzburg, die auch durch das heutige Verbreitungsgebiet der Kirchenzeitung kamen. So entstand die Idee, die Kirchenzeitung der Ev. Kirche in Thüringen nach dem Stück zu benennen.

Aus Anlass dieses Jubiläums wird es am **14. April 2024** ein Leserfest in Weimar geben. Zum Festgottesdienst in der Herderkirche und dem Festakt im Deutschen Nationaltheater muss man sich per E-Mail [info@100jahre-kirchenzeitung.de](mailto:info@100jahre-kirchenzeitung.de) bis spätestens 14. März 2024 anmelden. Der sich anschließende Markt der Möglichkeiten auf dem Theaterplatz ist frei zugänglich. Zur Geschichte der Kirchenzeitung sowie zu den Ereignissen und Entwicklungen, die im Laufe der 100 Jahre die Themen der Kirchenzeitung bestimmten, erscheint jede

Woche ein Beitrag in „Glaube und Heimat“. Die bisherigen Folgen, die Sie vielleicht verpasst haben, können Sie nachlesen unter [www.meine-kirchenzeitung.de](http://www.meine-kirchenzeitung.de).

Außerdem läuft eine Aktion zur Gewinnung neuer Leser unter dem Motto „100 Neue im 100-sten“ mit einem attraktiven Jubiläums-Abo. Vielleicht wollten Sie ja schon längst unsere Kirchenzeitung regelmäßig lesen? Jetzt ist die Gelegenheit dazu!

Quelle: [www.meine-kirchenzeitung.de](http://www.meine-kirchenzeitung.de)



## Safe-the-Date: Zwei Konzerte der etwas anderen Art



Wir möchten bereits jetzt zwei besondere Konzerte ankündigen. Bei beiden wird kein Eintrittsgeld erhoben, sondern jeweils um eine Spende zur Deckung der Unkosten der Künstler sowie für die Kultur und Kirchenmusik im Kirchspiel Vieselbach gebeten.

### Orgelkonzert mit Visuals

**24. Mai 2024, Beginn 21.00 Uhr,  
Heilig-Kreuz-Kirche in Vieselbach**

An der Orgel: Andrea Malzahn

Lasershow von und mit Alexander Goldstein  
sowie (siehe rechte Seite) ....

## Kirchengemeindeverband Vieselbach gegründet

**Die Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Azmannsdorf, Hochstedt, Mönchenholzhausen und Vieselbach (mit Wallichen) haben sich mit Wirkung vom 1. Januar 2024 zu einem Kirchengemeindeverband (KGV) zusammengeschlossen, der den Namen „Evangelisch-Lutherischer Kirchengemeindeverband Vieselbach“ trägt.**

Im Gemeindebrief Juni bis Sept. 2023 hatten wir Sie bereits informiert, dass die Kirchengemeinden unseres Kirchspiels über die Bildung eines KGV nachdenken. Gleichzeitig wurde kurz erläutert, was dies bedeutet.

Im August/September haben die Kirchengemeinden Azmannsdorf, Hochstedt, Mönchenholzhausen und Vieselbach die notwendigen Beschlüsse zur Bildung des KGV gefasst, welche anschließend vom Kreiskirchenrat des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Weimar bestätigt wurden. Das Landeskirchenamt hat die Beschlüsse genehmigt, so dass die genannten 4 Gemeinden in den 5 Orten nun seit dem 1. Januar 2024 als Kirchengemeindeverband gemeinsam auftreten und agieren.

### **Was bedeutet der Zusammenschluss?**

Der KGV nimmt die Rechte und Pflichten der

einzelnen ihm angehörenden Kirchengemeinden wahr. Er wird durch einen gemeinsamen Gemeindevorstand (GKR) geleitet. Dieser setzt sich bis zur Neuwahl 2025 aus den Kirchenältesten der beteiligten Kirchengemeinden zusammen. Zur Vorsitzenden des gemeinsamen GKR wurde Frau Dr. Karin Schindler gewählt, Stellvertreter sind Frau Kathrin Rudolph und Pfarrer Ulrich Hayner. Der KGV führt einen gemeinsamen Haushalt. Der GKR verwaltet das Vermögen der beteiligten Kirchengemeinden und vertritt den KGV gegenüber Dritten.

### **Was sind die Vorteile?**

Die Kirchenältesten der beteiligten Gemeinden erhoffen sich durch diesen Schritt eine Stärkung der Zusammenarbeit und eine Bündelung der Kräfte zur Gestaltung des Gemeindelebens in unseren Dörfern. Dazu bedarf es auch weiterhin eines aktiven Mitwirkens möglichst vieler Gemeindeglieder. Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie! Die Bildung des Kirchengemeindeverbandes soll mit einem festlichen Gottesdienst am **Sonntag, den 12. Mai 2024** in der Heilig-Kreuz-Kirche Vieselbach begangen werden. Bitte merken Sie sich den Termin vor; Uhrzeit folgt im nächsten Gemeindebrief.

## Battersea Bowl spielt Pink Floyd mit Lasershow

... ein weiteres Highlight:

**25. Mai 2024, Beginn 21.00 Uhr,  
Heilig-Kreuz-Kirche in Vieselbach**

Die Liveband Battersea Bowl spielt Musik von Pink Floyd, dazu gibt es eine Lasershow von und mit Alexander Goldstein.

**Herzliche Einladung zu beiden Events!**



## Adventsmarkt 2023 in Vieselbach

Am 2. Dezember 2023 hat der traditionelle Vieselbacher Adventsmarkt unter Beteiligung der beiden Kirchengemeinden sowie von Vereinen und Gewerbetreibenden aus Vieselbach wieder viele Besucher angezogen.

Bereits am Vormittag hatten sich zahlreiche Helfer eingefunden, hatten Zelte, Bänke und Tische aufgebaut und die vielen sonstigen Vorbereitungen erledigt.

Das winterliche Wetter hat weder die Anbieter noch die gut gelaunten Besucher abgeschreckt; so konnte ein beachtlicher Erlös erzielt werden: An die Aktion „Brot für die Welt“ konnten wir 1.200 Euro als Spende überweisen. Darüber freuen wir uns angesichts der Not in der Welt ganz besonders. Herzlichen Dank an alle, die zu dieser reichen Kollekte beigetragen haben!



Der Abbau am Abend war bei einsetzendem Schneefall eine Herausforderung. Die Zeltplanen mussten deshalb zunächst zum Trocknen in der Kirche ausgebreitet werden. Allen Beteiligten, den Helfern bei Auf- und Abbau, den Standbetreibern, den Kuchenspendern und allen, die dabei waren, sagen wir ein herzliches Dankeschön! Wir freuen uns auf euch im nächsten Jahr.



## Christvesper mit Krippenspiel in Linderbach

„Randvoll“ war die Linderbacher Kirche bei der Christvesper um 17.00 Uhr – schon eine Dreiviertelstunde vorher standen die ersten Besucher und Mitwirkenden vor der Tür, die wieder mit der Zahl 24 geschmückt war. Denn die Christvesper war zugleich das 24. Türchen des Lebendigen Adventskalenders. Kernstück des von Bernhard Wanner und Matthias Reisdorf geleiteten Gottesdienstes war das Krippenspiel, das 12 Kinder mit Unterstützung ihrer Eltern und unter Leitung von Wenke Völker perfekt eingeübt hatten. Ein Stück, das 2.000 Jahre ganz spielend überbrückte: In einer Familie unserer Zeit

wurden Oma und Opa von den Enkeln nach der Weihnachtsgeschichte gefragt, gerieten bei der Antwort ins Trudeln („Warum wan-



derten die denn?“) und bekamen Hilfe von Josef, Maria & Co. persönlich. Umgekehrt gaben sie der Heiligen Familie Tipps („Lieber Josef, hier in Bethlehem muss es irgendwo einen Stall geben“) und wiesen den Kaiser Augustus in seine Schranken. Denn nicht er, sondern Jesus ist der Retter und noch immer lebendig, so die frohe Botschaft. (rdf)





## FEBRUAR

### 11. Februar – Estomihi

kein Gottesdienst

### 14. Februar – Aschermittwoch

18.30 Uhr Vieselbach

### 18. Februar – Invokavit

09.30 Uhr Wallichen  
10.45 Uhr Linderbach

### 24. Februar – Samstag

13.30 Uhr Linderbach, Gottesdienst  
zur Goldenen Hochzeit

### 25. Februar – Reminiszere

10.45 Uhr Vieselbach

## MÄRZ

### 1. März – Weltgebetstag

18.00 Uhr Vieselbach,  
im Gemeindehaus der  
evangelischen Kirche

### 3. März – Okuli

09.30 Uhr Azmannsdorf  
10.45 Uhr Mönchenholzhausen  
18.00 Uhr Linderbach

### 10. März – Lätare

09.30 Uhr Hochstedt  
10.45 Uhr Vieselbach

### 17. März – Judika

09.30 Uhr Wallichen  
10.45 Uhr Linderbach

### 24. März – Palmsonntag

kein Gottesdienst

### 28. März – Gründonnerstag

19.00 Uhr Vieselbach, Andacht  
mit Abendmahl

### 29. März – Karfreitag

09.30 Uhr Hochstedt  
10.45 Uhr Mönchenholzhausen

### 30. März – Karsamstag

22.00 Uhr Vieselbach, Osternacht  
mit Osterfeuer

### 31. März – Ostersonntag

09.30 Uhr Azmannsdorf  
10.45 Uhr Linderbach

## APRIL

### 1. April – Ostermontag

10.45 Uhr Vieselbach, Gottesd. mit Chor

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen,  
der von euch Rechenschaft fordert über die  
**Hoffnung, die euch erfüllt.**

Monatsspruch APRIL

1. Petrusbrief 3,15

## Glückwünsche senden wir:

*zu den runden Geburtstagen ab 70 und allen Geburtstagen ab 85. Die Geburtstage erscheinen nur in der gedruckten Ausgabe und werden online nicht veröffentlicht.*



N. Schwarz © Familien-Glückerei.de

## Pfarramt Vieselbach

### **Pfarrer Ulrich Hayner**

Kreuzkirchgasse 13, 99098 Erfurt-Vieselbach

### **Pfarramtsassistentin Dagmar Lange**

Öffnungs-/Sprechzeiten:

Tel.: 036203/50055

Mail: [info@kirchspiel-vieselbach.de](mailto:info@kirchspiel-vieselbach.de)

Tel: 036203/50055

Mittwoch von 16.30 bis 18.30 Uhr

Auf Grund einer Operation ist Pfr. Hayner voraussichtlich bis Ende März nicht dienstfähig. Bitte wenden Sie sich bei dringenden Anliegen an Pfr. Bräutigam in Kerspleben: Tel: 036203/80951

## Gemeindepädagogin

### **Katrin Anding**

Mobil: 0163/1641146

Mail: [katrin.anding@ekmd.de](mailto:katrin.anding@ekmd.de)

## Kirchenmusik

### **Andrea Malzahn**

Mobil: 0176/64489875

Mail: [andreamalzahn@freenet.de](mailto:andreamalzahn@freenet.de)

## Vorsitzende Gemeindekirchenrat Kirchengemeindeverband Vieselbach

### **Dr. Karin Schindler**

Fasanerieweg 16, 99098 Erfurt

## Stellvertretende Vorsitzende GKR Kirchengemeindeverband Vieselbach

### **Kathrin Rudolph**

Lindenstraße 13, 99428 Grammetal

## Vorsitzender Gemeindekirchenrat Kirchengemeinde Linderbach

### **Matthias Reisdorf**

Im Ziegelgarten 1e, 99098 Erfurt

## **Bankverbindungen**

### **Azmannsdorf**

### **Hochstedt**

### **Linderbach**

### **Mönchenholzhausen**

### **Vieselbach-Wallichen**

Evang. Bank, BIC: GENODEF1EK1

IBAN: DE53 5206 0410 0008 0124 15

IBAN: DE28 5206 0410 0008 0180 06

IBAN: DE64 5206 0410 0008 0132 84

IBAN: DE86 5206 0410 0008 0132 76

IBAN: DE90 5206 0410 0008 0197 03

## **Herausgeber:**

Evang.-Luth. Pfarramt Vieselbach, Kreuzkirchgasse 13, 99098 Erfurt-Vieselbach

## **Gestaltung & Text:**

Ulrich Hayner, Dr. Karin Schindler, Gotthard Anger, Marion Hein, Simone Reisdorf, Daniela Hollands, Andrea Malzahn, Katrin Apitius

## **Bildnachweis:**

**Titelbild:** © congerdesign, Pixabay.

**S.5** „Frühlingsduft liegt in der Luft“: gemeindebriefhelfer.de